

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 11.04.2013**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde:

Eine Bürgerin fragt, ob es möglich sei auf dem Friedhof schwarze Erde zu lagern.
ORM T. Bammann klärt dies mit der Stadt ab.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit VorlNr.

Nach der Einwohnerfragestunde eröffnet OBM Berg die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge VorlNr.

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2013 VorlNr.

Die Niederschrift vom 14.02.2013 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Antrag vom TuS Mulmshorn auf Bewilligung eines Zuschusses für die Jugendarbeit 2013 VorlNr.

ORM Lesch möchte wissen, für was der Zuschuss genutzt wird.
OBM Berg antwortet, es handle sich um einen jährlichen Zuschuss der ausschließlich für die Jugendarbeit genutzt werde.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt einstimmig dafür dem TuS Mulmshorn e. V. einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € für die Jugendarbeit zu gewähren.

TOP 5 Teilnahme am Wettbewerb "Kerniges Dorf" der Agrarsozialen Gesellschaft e. V., Göttingen VorlNr.

ORM Westermann hinterfragt, ob bei einer Teilnahme Kosten für den Ort entstehen würden.

OBM Berg verneint dies. Angenommen Mulmshorn würde gewinnen könnte sie sich vorstellen für das Preisgeld in Höhe von 2.000 € einen Berater für die Entwicklung des Naturschutzgebietes im Ort zu kaufen.

ORM Moret hätte gerne genauere Informationen über dieses Projekt. In den Teilnahmebedingungen stehe zwar, dass die Gewinner von der ASG unterstützt werden, doch wie viel Kosten dann vielleicht noch anfallen sei nicht erwähnt. ORM Dr. Wahl unterstützt seine Aussage.

Des Weiteren äußert ORM Westermann, das Preisgeld läge nur bei 2.000 €. Man müsse sich überlegen ob es diesen Aufwand wert sei.

ORM Cordaric-Dreyer ist der Meinung, man habe nichts zu verlieren und spricht sich für die Teilnahme aus. Auch ORM T. Bammann spricht sich für eine Teilnahme aus. Es sei ein Anstoß sich mit der Entwicklung des Ortes auseinanderzusetzen.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt bei 2 Enthaltungen für die Teilnahme am Wettbewerb „ Kerniges Dorf“ der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.

Es müsse nun noch entschieden werden wie der Teilnehmerbogen ausgefüllt werden soll, so OBM Berg. Um diesen sinnvoll auszufüllen macht sie den Vorschlag, dass sie ein gemeinsames Konzept mit Frau Pils vom NABU erstelle und später die Ergebnisse mit dem Ortsrat zusammen trägt.

Der Ortsrat hat hiergegen keine Einwände

TOP 6 Anbau eines Geräteraumes am HdZ; hier: Vergabe des Planungsauftrages VorlNr.

Der Ortsrat beschließt einstimmig den Planungsauftrag für den Anbau eines Geräteraumes am HdZ an Herrn Holzer zu vergeben.

TOP 7 Umnutzung einer Wohnung im ehemaligen Schulgebäude VorlNr.

Harry Schmidt, Helga Ruschmeyer und Elke Alpers wollen die Wohnung im ehemaligen Schulgebäude als Bücherei nutzen. Um die Räume für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen müssen diese nach Vorschrift des Landkreises Rotenburg (W.) brandschutztechnisch aufgewertet werden. Deshalb müssten u. a. die Fenster im Treppenbereich, die Türen, die Treppen sowie der Belag ausgetauscht werden.

ORM Westermann fragt, ob der Ortsrat die Kosten dafür tragen müsse.

OBM Berg bejaht dieses. Bevor über die Umnutzung aber endgültig abgestimmt werde, solle erst eine Kostenermittlung erfolgen.

Es entsteht eine Diskussion, ob es sinnvoll wäre die Kosten in die Bücherei zu investieren. OBM Berg macht darauf aufmerksam, heute gehe es nur um die Abstimmung die Verwaltung mit einer Kostenermittlung zu beauftragen. Dieses ehrenamtliche Engagement, das auch sehr den älteren Mulmshorner/innen zugute kommen wird, sollte lt. ihrer Aussage auch gerade vom Ortsrat unterstützt werden. Wenn die tatsächlichen Kosten vorliegen, könne immer

noch entschieden werden, ob die Umnutzung der Wohnung erfolgen solle, zumal sicher einiges in Eigenleistung fertig gestellt werden kann.

Beschluss:

Nach kurzer Diskussion stimmt der Ortsrat einstimmig dafür eine Kostenermittlung aufstellen zu lassen.

TOP 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratmitglieder VorlNr.

Mitteilungen:

8.1 Antrag Verkehrsberuhigung

Das Amt für Verkehr, Entsorgung und Umweltschutz habe ein Antrag an den Landkreis zur Verkehrsberuhigung in der Rotenburger Straße (B 71) gestellt, teilt StOAR Bruns mit. Dieser Antrag beinhalte die Herabsenkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 auf 50 km/h im Bereich zwischen Im Mull/ Sottrumer Weg und Gewerbegebiet und die Änderung der vorhandenen Fußgängerdruckkempel auf geschwindigkeitsgesteuerte Schaltung.

Anfragen:

8.2 Nutzungsvertrag HdZ

Wird das HdZ für Veranstaltungen genutzt, müssen die Benutzer ein Nutzungsentgelt zahlen. ORM Westermann fragt, ob diese Einnahmen im Haushaltplan erkenntlich seien. StOAR Bruns antwortet, in den Haushaltsplanvorschlägen für 2014 werde man diese Einnahmen wiederfinden.

8.3 Wanderwege Naturschutzgebiet

Außerdem teilt ORM Westermann mit, OBM Berg und er hatten einen Termin bei Herrn Casier vom Landkreis Rotenburg (W.) bzgl. der Ausweisung von Wanderwegen im Naturschutzgebiet in Mulmshorn. In diesem Gespräch habe man die begehbaren Wege im Naturschutzgebiet festlegen können, die dann auch vom TouROW aufgenommen werden.

8.4 Straßenschäden

ORM Dr. Wahl bittet die Straßen vom Fachamt bald auf Winterschäden prüfen zu lassen, da im Dammweg bereits die Straßenkante abbreche. Dem Fachamt sei dies bekannt entgegnet OBM Berg.

8.5 Planung Feuerwehrhaus

ORM T. Bammann fragt nach dem jetzigen Standpunkt des An- und Umbaus vom Feuerwehrhaus. StOAR Bruns antwortet, der Antrag werde in den nächsten Tagen dem LGLN Verden zugestellt.

Antwort im Protokoll:

Der Antrag ist zwischenzeitlich gestellt.

8.6 Verkehrsschau

ORM T. Bammann erkundigt sich nach der Umsetzung der Vorschläge der Verkehrsschau am 31.10.2012, die das Straßenbauamt Verden betreffen.

Antwort im Protokoll:

Im Protokoll der Verkehrsschau sind keine Maßnahmen des Straßenbauamtes aufgeführt. Was evtl. außerhalb des Protokolls mit dem Straßenbauamt besprochen wurde, ist dem Fachamt nicht bekannt.

Die städtischen Maßnahmen, wie die Ausschilderung einer 30-Zone im Mull und die Aufzeichnung einer Haltelinie vor der Ausfahrt zur Koppel, werden beide im Zuge der Makierungsarbeiten durchgeführt. Die Stadt habe den Auftrag bereits erteilt.

8.7 Rattengifte

Anfang Januar 2013 sei ein neues EU-Gesetz in Kraft getreten, so ORM T. Bammann. Demnach darf er kein Rattengift mehr an Bürger ausgeben. Betreffende müssen sich dann an die Stadt Rotenburg (W.) wenden.

Anmerkung im Protokoll:

Für die Rattenbekämpfung ist nach wie vor die Stadt zuständig. Das Rattengift sollte aber fachmännisch ausgelegt werden. Daher wird kein Gift mehr ausgegeben. Ein Rattenbefall kann dem Ordnungsamt der Stadt gemeldet werden. Von da wird dann ein Schädlingsbekämpfer beauftragt. Die Kosten übernimmt die Stadt.

8.8 Schließanlage HdZ

Am Montag, den 15.04.2013 werde die neue Schließanlage im HdZ eingebaut, teilt OBM Berg mit. Sie bedankt sich für die Hilfe der Betreuung dieser Schließanlage bei ORM Hill und ORM Moret.

ORM T. Bammann stellt fest, da es sich um namentliche Schlüssel handle müsse noch entschieden werden, welche Personen von den Vereinen einen Schlüssel erhalten.

OBM Berg gibt an die Vereine darüber zu informieren und dies am 15.04.2013 zu klären.

8.9 Müllsammelaktion

OBM Berg bedankt sich bei den 34 Helfern des Müllsammelaktionstages. Darunter haben viele Kinder teilgenommen, worüber sie sich gefreut habe.

8.10 Terminmitteilung

Die nächste Ortsratsitzung findet am 13. Juni 2013 um 20:00 Uhr im HdZ statt.

OBM Berg schließt um 20:55 Uhr die öffentliche Sitzung.

gez. Bürgermeisterin

gez. Vorsitzende/r

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.